

Pressemitteilung

2010 IIHF WELTMEISTERSCHAFT – Medienservice | Betzenweg 34 | D-81247 München | Fon +49 89 818218 | Fax +49 89 818219
Mail presse@iihfworlds2010.com | www.iihfworlds2010.com | Redaktion und Verantwortung Henner Ziegfeld



2010 IIHF WELTMEISTERSCHAFT DEUTSCHLAND

Offizielles Logo & Corporate Design

Das offizielle Logo und das Corporate Design der 2010 IIHF WELTMEISTERSCHAFT wurden von dem Grafiker Roy Wedema gestaltet. Der fast 40-Jährige Schweizer mit deutschen, niederländischen und indonesischen Wurzeln, früher selbst Leistungssportler, ist seit rund 15 Jahren Mitarbeiter der Infront Sports & Media AG aus Zug/Schweiz, dem offiziellen Marketing-Partner der International Ice Hockey Federation (IIHF). In seiner Funktion bei Infront zeichnet Wedema für das Erscheinungsbild zahlreicher internationaler Sportveranstaltungen aus dem Vermarktungsportfolio von Infront verantwortlich.

Das Logo stellt das wichtigste Element der Außendarstellung der 2010 IIHF WELTMEISTERSCHAFT dar. Seine Basis ist der Eisring als Logokörper, welchen die veranstaltende IIHF den ausrichtenden nationalen Verbänden als durchgängiges und bei jeder IIHF WM wiederkehrendes Element vorgibt.

„Eishockey ist Dynamik, Action und Faszination pur“, sagt Roy Wedema. „Dies wollte ich mit der Gestaltung des Logos im Rahmen der IIHF-Vorgaben zum Ausdruck bringen. Das Eis ist frisch vorbereitet, in voller Fahrt zieht der deutsche Spieler seine Spuren, nimmt den Puck auf und gibt die Vorlage für eine begeisternde Weltmeisterschaft 2010 an die Teams, die Fans, die Organisatoren und alle Beteiligten. Das frisch bereitete Eis und die Spuren der Schlittschuh-Kufen in den deutschen Farben ziehen sich zudem als grundlegende Corporate-Design-Elemente durch das gesamte Erscheinungsbild der WM.“

OK-Chef Franz Reindl: „Roy hat es perfekt getroffen. Man hört förmlich das Kratzen der Kufen und das Zischen des Pucks auf dem Eis. Wir sind sehr stolz auf das Logo. Uns war wichtig, einen ganz klar erkennbaren Bezug zu unserer Sportart und ihrer Faszination als schnellstem Teamsport der Welt herzustellen, denn wir sind überzeugt, dass unser Sport diese Klarheit in der öffentlichen Wahrnehmung braucht. Dazu wollten wir in angemessenem Rahmen Deutschland als Gastgeber dargestellt sehen. Beides ist, wie wir finden, überzeugend gelungen.“

Neben seinem Einsatz in der Außendarstellung der WM repräsentiert die Nutzung des offiziellen Logos gleichzeitig eines der wichtigsten vertraglichen Rechte für die offiziellen Sponsoren der WM. „Es ist durchaus nicht üblich, das Logo einer IIHF WM bereits über zwei Jahre vor Beginn einsatzbereit zu haben“, betont Reindl. „Uns war sehr daran gelegen, dass WM-Logo zum frühest möglichen Zeitpunkt bereitzustellen. Auf diese Weise sind unsere Sponsoren und Partner in der Lage, eine intensive Promotion-Strecke mit der erforderlichen Vorlaufzeit aufzubauen. Das nützt auch uns und die Sponsoren haben schlicht einen Anspruch darauf, denn sie investieren erhebliche Mittel in ihre Lizenzrechte an unserer WM“ so Reindl weiter.

Für Medien ist die Verwendung des Logos zu redaktionellen, nicht-kommerziellen Zwecken ausdrücklich frei. Bezugsquelle für das Logo in seinen unterschiedlichen Anwendungsvarianten sowie für die Gestaltungsrichtlinien ist der Medienservice des Organisationskomitees der 2010 IIHF WELTMEISTERSCHAFT (Telefon +49 89 818218, Mail presse@iihfworlds2010.com)

München, den 20. Februar 2008